

Liebe Leserinnen und Leser,

ich möchte euch heute nicht von mir berichten, sondern von einer Schwester, die in meinem Auslandsjahr, sehr präsent ist: **Sor Maria Romero**.

Biografie Maria Romero Meneses

Maria Romero, geboren 1902 in Granada, Nicaragua, war eine Frau, die ihr Leben den Bedürftigen widmete. Sie trat in den Orden der Don Bosco Schwestern ein und wurde schnell für ihren Einsatz für die Jugend und die Armen bekannt. Ihr Glaube und ihre Hingabe führten sie dazu, Schulen und Waisenhäuser zu gründen, wo sie unzähligen Kindern eine bessere Zukunft ermöglichte. 1977 starb sie und 25 Jahre später, am 14. April 2002, wurde sie vom Papst Johannes Paul II. seliggesprochen. Ihr Grab befindet sich im Kloster der Schwesterngemeinschaft Casa de la Virgen Maria Romero, wo ich wohne und arbeite. Es kommen täglich BesucherInnen und PilgerInnen, um an ihrem Grab zu beten oder das angeschlossene Museum, welches ihr Leben und Wirken zeigt, zu besuchen. Dort haben sie auch die Möglichkeit, das Heilige Wasser zu trinken, mit welchem Sor Maria Romero viele Menschen geheilt hat.

Ein Besuch in Nicaragua

Nach drei Monaten in Costa Rica musste ich, aufgrund des abgelaufenen Touristenvisums, für ein paar Tage ausreisen. Meine Mitvoluntärin und ich haben uns für Nicaragua entschieden. Dadurch ergab sich auch die Gelegenheit, das Geburtshaus von Maria Romero in Granada zu besuchen. Das Haus wurde in ein Museum umgestaltet und bietet einen tiefen Einblick in ihr Leben und ihre Arbeit. Es war bewegend, durch die Räume zu gehen, in denen sie aufgewachsen ist, und zu sehen, wie ihre Kindheitserfahrungen sie prägten und sie zu der Person machten, die sie später wurde.



Geburtshaus von Sor Maria Romero



side and fun fact

Eine besondere Vorliebe hatte Sor Maria Romero für Singvögel. Auch heute noch erinnert eine Voliere mit Kanarienvögeln in unserem Haus an diese Begeisterung.

Fazit

Für die Schwestern hier hat Maria Romero eine enorme Bedeutung. Sie beten zu ihr und bewundern ihre Spiritualität sowie ihren liebevollen Umgang mit den Armen und im Besonderen mit den Kindern und Jugendlichen. Sor Maria Romero ist ein Vorbild für mich, für die Schwestern des Ordens und soll es für uns alle sein.

Liebe Grüße aus Costa Rica! 😊

Flora

